



## Oliver Koukal in BWP-Vorstand gewählt

Dezember 2020

Oliver Koukal ist in den Vorstand des Bundesverbands Wärmepumpe e. V. (BWP) gewählt worden. Der 48-Jährige arbeitet seit 1998 für die Robert Bosch GmbH. Im Trainee-Programm für potentielle Führungskräfte gestartet, war Koukal zunächst 14 Jahre im Geschäftsbereich Power Tools in Deutschland, Korea und Dänemark tätig, bevor er im November 2012 zu Bosch Thermotechnik wechselte. Dort führte er 5 Jahre lang den Vertrieb in Westeuropa. Seit drei Jahren ist er als Senior Vice President weltweit verantwortlich für den Bereich Residential Heating und damit auch für das Wärmepumpengeschäft.

Der 500 Mitglieder starke BWP-Verband ist die bundesweite Interessenvertretung der deutschen Wärmepumpenindustrie. Er definiert die Wärmepumpennutzung als Mittel zum Klimaschutz und zur damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Reduktion: Auch Bosch Thermotechnik legt seinen Fokus auf die Reduktion klimaschädlicher CO<sub>2</sub>-Emissionen. Seit 2020 hinterlassen die technischen Fertigungs- und Verwaltungseinrichtungen von Bosch Thermotechnik keinen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck mehr. Zudem arbeitet das Unternehmen laufend an weiteren energieeffizienten Wärmelösungen, um die CO<sub>2</sub> Emissionen zu reduzieren.



**Bosch Pressebild 01:**

Oliver Koukal ist in den Vorstand des Bundesverbands Wärmepumpe e. V. (BWP) gewählt worden (Quelle: Bosch).

*Bosch Thermotechnik ist ein führender europäischer Hersteller von energieeffizienten Heizungsprodukten und Warmwasserlösungen. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte Bosch Thermotechnik mit rund 14 500 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 3,6 Milliarden Euro, davon 66 Prozent außerhalb Deutschlands. Bosch Thermotechnik verfügt über starke internationale und regionale Marken und ein differenziertes Produktspektrum, das in Europa, Amerika und Asien produziert wird.*

Mehr Informationen unter [www.bosch-thermotechnik.de](http://www.bosch-thermotechnik.de)

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 400 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2019). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 77,7 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 72 600 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 126 Standorten. Im Unternehmen sind etwa 30 000 Software-Entwickler tätig.*

Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.iot.bosch.com](http://www.iot.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), [www.twitter.com/BoschPresse](https://www.twitter.com/BoschPresse).